



# **Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten**

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere  
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen  
Verhältnisse]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1858**

2358. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht verleihen die  
Brennholz-Gerechtigkeit in der Peitzischen Heide an die Gebrüder von  
Bomsdorf, am 24. März 1499.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56621](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56621)

2358. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht verleihen die Brennholz-Gerechtigkeit in der Peitzischen Heide an die Gebrüder von Bomsdorf, am 24. März 1499.

Vonn gotts gnaden wir Joachim, Churfurst etc. vnnnd Albrecht, gebruder etc. — Bekennen offentlichen etc. — das wir angesehen vnnnd erkannt haben getrewe, willige vnd angenehme dinst, dy vnnser lieber getrewer hans, frenczel, peter vnd Georg, gebruder, die Bomstorff zu Bomstorff vnnser herrschaft erezait, offt vnnnd dick zw dannck getan vnd vns hinfur woll thun soll vnd mag; darumb vnd auch von sundern gunst vnd gnaden wegen, haben wir Im vnd seinen rechten menlichen leibs lehns erben zw rechtem manlehn gnediglichen verlyhen, alle Jar sonill bornholz vff vnnser peytschen haid zw howen, als er In seinem haws vnnnd kuchenn bedurffen wirdet: vnnnd wir leyhen Im vnnnd seinen rechten menlichen leibs lehns erben Sollich Bernholz auff vnser peitschen haid zw hawen zu rechtem manlehn, In vnd mit crafft disses briues, also das er vnd seinen menlichen leibs lehns erben sollich holzung furder mehr von vns, vnnserm erben vnnnd nachkomen zu rechtem manlehn haben, so offt vnd dick das not thutt, nemen vnd entpfahen, vnns auch daruon halten, thun vnd dinen sollen, als lehns recht vnd gewonheit ist. Wir leihen In auch hiran alles, was wir In von Rechts vnd gnaden wegen daran verleihen sollen vnd mogen. Czu urkunt etc. Geben zw franneckfurt, am tag palmarum, Im XCIX.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXX, 112.

2359. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht bestätigen die Stadt Crossen, am 25. März 1499.

Von Gotts Gnaden Wir Joachim, Churfürst etc. und Albrecht, Gebrüdere, Marggraffen zu Brandenburg etc., bekennen öffentlich und thun kund etc. — das Wir Unfern lieben getreuen Bürgermeistern, Rahtmannen, gemeinen Bürgern und Einwohnern Unser Stadt Crossen, die itzund seyn und in künftiger Zeit zu kommen werden, confirmiret, befestigt und bestätiget haben, confirmiren, befestigen und bestätigen ihnen mit diesem Brieff alle ihre Freyheit, Gnade, Gerechtigkeit und alte gute Gewohnheit und wollen sie lassen und behalten bey Ehren und Gnaden, da sie in vergangenen Zeiten bey gewest und noch seyn: auch wollen wir ihn halten alle ihre Brieffe, die sie haben von Königen, Fürsten und Fürstinnen. Wäre es auch, das ihn oder ihren Nachkommen einige Brieffe vergingen oder vergangen wären, die sollen und wollen wir, Unser Erben und Nachkommen ihnen von Worten zu Worten nach Laut der Brieffe, die sie vor gehabt haben, wiedergeben, verneuen und bestätigen, ohne Giffit und Gabe. Sie sollen auch von Unfern Amtleuten nimmer zu keinen Zei-